

CHINESISCHER HERBST 2. - 17.11.2012

KÜHLHAUS AM GLEISDREIECK

PERFORMANCES, FOTOGRAFIE, KONZERTE,
GERUCHSAUSSTELLUNG

IM RAHMEN DES CHINESISCHEN
KULTURJAHRES IN
DEUTSCHLAND

VERANSTALTER: KÜHLHAUS
BERLIN VERANSTALTUNGS GMBH
LUCKENWALDERSTR. 3
10963 BERLIN

KARTEN AN DER ABENDKASSE
18 € / 12 €

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM
KULTURMINISTERIUM DER
VR CHINA
UND DEM PRESSEBÜRO DER
STADT PEKING
IN KOOPERATION MIT DEM
CHINESISCHEN KULTURZENTRUM
BERLIN
MIT UNTERSTÜTZUNG DES
AUSWÄRTIGEN AMTS

WWW.KUEHLHAUS-BERLIN.DE

**KÜHL
HAUS**

Der Chinesische Herbst

ist eine Reihe zeitgenössischer chinesischer Kunst, die sich von einer bemerkenswerten Fotografie Ausstellung zu junger Videokunst bis zu einem Städteporträt der Stadt Peking, verbunden mit den dazu gehörigen assoziierten Gerüchen einer Mega Metropole präsentiert.

Focus innerhalb dieser dreiteiligen Ausstellung sind die, von dem Avantgarde Regisseur Meng Jinghui kuratierten wilden, hitzigen, zum Teil aber auch Zen philosophischen Performances und Konzerte, die uns einen tiefen Einblick in das unruhige Lebensgefühl des jungen Chinas geben.

1.Obergeschoss

2. – 4.11.2012	18.00 – 24.00 Uhr
8. – 10.11.2012	18.00 – 24.00 Uhr
15. – 17.11.2012	18.00 – 24.00 Uhr

Three Shadows Photography Art Centre, Beijing

„Liulitun“ Fotos von RongRong & inri

2003 wurde der alte und mit vielen Traditionen durchsetzte Stadtteil Liulitun im Zentrum von Peking vollständig abgerissen, um neuen Luxus Apartments Platz zu machen. RongRong & inri, die hier 8 Jahre gelebt hatten, haben mit diesen Arbeiten ein stilles Begräbnis ihres früheren Zuhauses zelebriert. Diese Arbeiten sind durchtränkt mit einer vehementen sozialen Nüchternheit, die ganz persönliche Erinnerungen sichtbar macht

Diese Sonderausstellung wird durch das Auswärtige Amt finanziert.



Fotos von RongRong & inri

2. – 4.11.2012

20.00 - 23.00 Uhr

**Theater Performances der
Beijing Young Dramatists Association**

20:00 – 21:10 Uhr

A Madman's Diary

Regie: Li Jianjun

21:50 – 23:00 Uhr

**Flowers in the Mirror,
Moon on the Water**

Regie: Meng Jinghui

A Madman's Diary

Diese Performance zeigt das Unheil der damaligen Familiensysteme und deren traditionellen Besitztümer auf. Will heißen – das Auffressen allen Menschlichen.



A Madam's Diary

Flowers in the Mirror, Moon on the Water

Eine Frau träumt, ein Mann verliebt sich in eine andere Frau, die Wasser heißt. In einem Flughafen erinnert sich eine Stewardess an ihren geliebten Hund und ihren ungeliebten Lebensgefährten... Eine Frau wacht auf und findet sich in einem anderen Traum wieder ...Ich habe letzte Nacht von dir geträumt / du hast dich in mich verknallt



Flowers in the Mirror, Moon on the Water

8. – 10.11.2012

20.00 - 22.20

Beijing Young Dramatists Association

Kuratiert von Meng Jinghui

20:00 – 20:50 Uhr

Zen - Tea

Regie: Zhao Liang

21:30 – 22:20 Uhr

Reading-Mistake

Regie: Feng Jiangzhou
& Zhang Lin

Zen – Tea

Ein Lichtstrahl aus Liebe und Verlangen, einem physischen Körper, ein seelenabgründig aufeinander prallendes Ballett, ein Suchen nach dem wahren Geschmack von Tee, Verwirrung, Karneval, Dekadenz....Zen & Tea ist ein Zitat eines alt chinesischen Tee Gedichts, Datang Tee. Bilder über das Kuriosum Liebe und Begierde, Reales und Unreales, Sprechen über Menschlichkeit und eine geheimnisvolle Geschichte, die es in Übereinklang zu bringen gilt



Zen - Tea

Reading Mistake

Das Stück hält uns die Lebensweise in den Endzeit - Städten Chinas vor Augen: die Zerstörung der Stadt, die Wünsche eines jeden einzelnen, und deren Forderungen und Verschwendungen.

Mit diesen Gedanken und Zweifeln wird Reading Mistake auf einer zeitgemäßen digitalen Bühne aufgeführt.



Reading Mistake

16. und 17.11.2012

Musik - Theater Performances

von Anna von Schrottenberg

20.00 Uhr

Wu Wei – leaves

Musizierte Philosophie von Laozi

Mit ihrem Programm nähert sich Anna von Schrottenberg auf wunderbar leichte Weise den rätselhaft-kraftvollen Texten aus Laozis *Daodejing*.

Die aparte Besetzung von Harfe (Anastasia Makropoulou) und Kontrabass bildet einen eigenwillig schillernden Rahmen für die facettenreiche Stimme von Anna von Schrottenberg. Texte in der Schweben und faszinierend durch eine wundervolle Verknüpfung von Chanson, Pop und Jazz.

2.Obergeschoss

2. – 4.11.2012

18.00 – 24.00 Uhr

8. – 10.11.2012

18.00 – 24.00 Uhr

15. – 17.11.2012

18.00 – 24.00 Uhr

High Flying Beijing

Fotografie Ausstellung

Jeder, der Peking besucht, spürt den Charme der Stadt: ob von der Großen Mauer bis hin zur Stadtanlage Hinterhofsee, oder von der Peking-Oper bis zum Schattentheater.



National Center of Performing Arts

15. – 17.11.2012

18.00 – 24.00 Uhr

Smells of the City

Eine erstmalige Geruchs – Ausstellung in Berlin

Eine „Air Design - Installation“ mit eigenwilligen und typischen Gerüchen der Stadt Peking.

Kreiert von Shizuko and Manuel Kuschnig, Tokyo / Salzburg

Die Atmosphäre einer Stadt generiert sich nicht durch das rational Begreifbare, sondern vielmehr durch das Impulshafte, mit dem man in hier konfrontiert wird – und hier sind es nicht zuletzt die signifikanten Gerüche einer Stadt, die einen in Stimmungen versetzt und die Emotionen und Erinnerungen hinterlassen.

3.Obergeschoss

2. – 4.11.2012	18.00 – 24.00 Uhr
8. – 10.11.2012	18.00 – 24.00 Uhr
15. – 17.11.2012	18.00 – 24.00 Uhr

imPossible?

Videoarbeiten zeitgenössischer chinesischer Künstler,
kuratiert von Nicole Loeser und Irina Ilieva, Berlin

Chinas Künstler, engagieren sich mit Strategien, die mit leicht abgründigen Humor und Ironie absurde oder unmögliche Szenarien schaffen und die mit stark übertriebener ästhetischer und konzeptueller Sensibilität konfrontieren. Seit wenigen Jahren ist der chinesische Alltag durch radikale Änderungen geprägt und eine alltägliche Erfahrung für jeden geworden.



imPossible?

Veranstalter: Kühlhaus Berlin Veranstaltungs GmbH
Luckenwalderstr. 3 / 10963 Berlin
In Zusammenarbeit mit dem Kulturministerium der VR China
und dem Pressebüro der Stadt Peking
In Kooperation mit dem chinesischen Kulturzentrum Berlin
Mit freundlicher Unterstützung vom Theaterhaus Mitte

Karten an der Abendkasse: 18 € / 12 €

www.kuehlhaus-berlin.de